



Haus des Stiftens

Engagiert für Engagierte

TÄTIGKEITS- BERICHT

2020





INHALT

A. EINLEITUNG	3
B. KURZBERICHT ÜBER DIE GEMEINNÜTZIGEN PROGRAMME	5
1. Engagierte allgemein informieren	
2. IT-Know-how für Non-Profits	
3. Geldspenden für Non-Profits	
4. Wissensspenden für Non-Profits	
5. IT-Spenden für Non-Profits	
C. KURZBERICHT ÜBER DIE FINANZEN	8



A. EINLEITUNG

Die Haus des Stiftens gGmbH engagiert sich als Sozialunternehmen für die wirkungsvolle Lösung gesellschaftlicher Aufgaben im Sinne der Global Goals. Dazu stellt das Unternehmen zum einen gemeinnützige und zum anderen wirtschaftliche Angebote bereit, die beide zum Ziel haben, bürgerschaftliches Engagement zu stärken.

Die kostenlosen gemeinnützigen Angebote unterstützen Privatpersonen und Unternehmen auf ihrem Weg zu mehr Engagement. Die wirtschaftlichen Angebote bieten Engagierten Hilfen bei der wirkungsvollen Umsetzung ihres Engagements. Die Überschüsse aus dem wirtschaftlichen Bereich dienen zur Finanzierung der gemeinnützigen Angebote. Alle Angebote stehen auf einem gemeinsamen Fundament:

- **Was ist unser Ziel?**
Immer mehr Engagierte lösen wirkungsvoll immer mehr gesellschaftliche Aufgaben.
- **Wer ist unsere primäre Zielgruppe?**
Engagierte Privatpersonen, Unternehmen und Non-Profit-Organisationen.
- **Welchen Ansatz verfolgen wir?**
Um gesellschaftliche Aufgaben wirksam zu lösen, bieten wir Privatpersonen, Unternehmen und Non-Profit-Organisationen verschiedene Programme, die wir gemeinsam mit unseren Partnern zur Verfügung stellen.
- **Warum verfolgen wir diesen Ansatz?**
Wir sind davon überzeugt, dass gesellschaftliches Engagement besonders wirkungsvoll ist, wenn man sich gemeinsam mit den richtigen Partnern engagiert.
- **Unser Selbstverständnis**
Wir verstehen uns als Sozialunternehmen, das Angebote schafft, mit dem immer mehr Engagierte große Wirkung bei der Lösung gesellschaftlicher Aufgaben erzielen können.

B. KURZBERICHT

ÜBER DIE GEMEINNÜTZIGEN PROGRAMME

Um eine transparente Trennung zwischen wirtschaftlichen und gemeinnützigen Aktivitäten zu gewährleisten, schreiben alle Mitarbeiter:innen des Hauses minutengenau ihre komplette Arbeitszeit auf konkrete Projekte auf, die eindeutig der jeweiligen Kostenstelle zugeordnet sind.

Dies wurde notwendig, da alle Mitarbeiter:innen sowohl wirtschaftliche als auch gemeinnützige Projekte bearbeiten und somit eine genaue Zuordnung nur über die Zeiterfassung möglich ist.

Im Jahr 2020 haben unsere Mitarbeiter:innen 11.001 Stunden für die gemeinnützigen Angebote des Hauses gearbeitet, 82.083 Stunden für wirtschaftliche Projekte.

Mitarbeiter Stunden - Ideeller Bereich



Zeitraum: 01.01.2020 - 31.12.2020

Bereich	Projekt Name	Stunden
Engagierte allgemein informieren		1.348,67
	Basisbroschüre Vermögensanlage	194,67
	Orientierung bei internationalem Engagements	3,08
	Basisbroschüre Grundwissen	7,08
	Basisbroschüre Steuer	32,75
	Basisbroschüre Testament	66,50
	Erstinformation für Interessenten	300,92
	Unterstützung der gemeinnützigen Tätigkeiten von Stifter für Stifter	635,67
	Infostände und Vorträge bei Veranstaltungen	31,25
	Impulse für Stifter und Experten	75,00
	Veranstaltungen Flüchtlingsforum	1,75
IT Know How an Engagierte vermitteln		5.253,25
	Meet and Code 2020	3.932,17
	Digital Report 2020	1.321,08
Wissen an Engagierte vermitteln		3.890,00
	Web.Weit.Wissen	1.622,67
	Fundraising Digital 2020	161,17
	NPO Digital-Camp 2020	369,00
	MEETwoch	29,00
	Social Academy	1.469,33
	Online Stiftungswoche 2020	238,83
	Erasmus Programm	4,00
Partnerschaften zwischen Engagierten stärken		505,50
	Miteinander Einzelfällen in Not helfen	505,50
Gesamtsumme		11.001,42

1. ENGAGIERTE ALLGEMEIN INFORMIEREN

Wenn sich Privatpersonen oder Unternehmer:innen mit eigenem Vermögen engagieren möchten, stehen meist viele Fragen im Raum. In kostenlosen Orientierungsgesprächen bietet Haus des Stiftens die Möglichkeit, sich über passende Engagementformate auszutauschen.

In 2020 haben wir für diese kostenlosen Orientierungsgespräche und Erstinformationen 303 Stunden eingesetzt. Auch Stifter:innen und Expert:innen, z.B. aus Vermögensverwaltungen oder Anwaltskanzleien, brauchen immer wieder Impulse, wie man sich in Zukunft bestmöglich engagieren kann. Dafür haben wir 75 Stunden zur Verfügung gestellt. Für allgemeine Pressearbeit und Infostände haben wir 2020 insgesamt 31 Stunden verwendet. Dabei berichteten wir vor allem über vorbildliches Engagement und gute Konzepte, um möglichst viele Personen zu einem Stiftungsengagement zu motivieren. 635 Stunden wurden dazu verwendet, die Stiftung Stifter für Stifter zu unterstützen, die sich ebenfalls für die Förderung bürgerschaftlichen Engagements einsetzt und komplett ehrenamtlich geführt wird. Darüber hinaus wurde eine neue Informationsbroschüre für die Vermögensanlage von Stiftungsgeldern erstellt mit 194 Stunden.

2. IT-KNOW-HOW FÜR NON-PROFITS

Die Nutzung von IT und digitalen Tools können den Alltag vieler Non-Profit-Organisationen wesentlich erleichtern. Prozesse und Tätigkeiten lassen sich verbessern und effektiver gestalten. Dafür benötigen die Organisationen das passende Wissen. Dieses übermitteln wir mit dem Programm „IT-Know-how für Non-Profits, welches sich an gemeinnützige Organisationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz richtet. Daran anknüpfend entwickeln wir – teilweise mit Partnern – Modellprojekte, die Non-Profit-Organisationen Orientierung und Impulse beim Einsatz digitaler Technologien bieten.

Konkret durchgeführte Maßnahmen sind die Erstellung von Praxistipps zu IT-Themen und zum Einsatz von digitalen Tools, die Durchführung des Projekts ‚Meet and Code‘ und die Beteiligung an einem länderübergreifenden, von der EU geförderten Erasmus-Projekt. Im Rahmen des Projekts ‚Meet and Code‘ wurden in Summe 1.324 Veranstaltungen ermöglicht und 39.604 Kinder und Jugendliche mit digitalen Fähigkeiten unterstützt. Darüber hinaus haben wir die wissenschaftliche Studie „Digital-Report 2020“ veröffentlicht. Der Report ist die bislang größte Erhebung im deutschen Non-Profit-Sektor zum Thema Digitalisierung und Zivilgesellschaft. Dafür haben die Mitarbeiter:innen des Hauses insgesamt 5.253 Arbeitsstunden verwendet.

3. GELDSPENDEN FÜR NON-PROFITS

Zur Förderung der Global Goals stellen wir Non-Profits auch Geldspenden zur Verfügung, die wir von Stifter:innen und Unternehmen erhalten. Konkret haben wir im Jahr 2020 Non-Profits mit 3.805.700 Euro an Geldspenden für deren Projektarbeit oder für konkrete Einzelfallhilfen unterstützt. Die technische Abwicklung der Geldspenden erfolgte dabei mit unseren Programm-Partnern benevity und Particulate Solution.

4. WISSENSSPENDEN FÜR NON-PROFITS

Im Rahmen unseres Webinarprogramms vermitteln wir an Non-Profit-Organisationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz kostenfrei Fachwissen für den Arbeitsalltag in gemeinnützigen Organisationen. Dabei stellen Expertinnen und Experten ihr Wissen pro bono zur Verfügung. Im Kalenderjahr 2020 wurden für die verschiedenen Tätigkeiten insgesamt 3.890 Arbeitsstunden eingesetzt. Diese Tätigkeiten beinhalten unter anderem die technische Einrichtung der Webinar-Struktur, die Gewinnung von Expert:innen, die sich pro bono engagieren wollen, die Informationsarbeit gegenüber den Non-Profits und die Durchführung der Online-Veranstaltungen. Insgesamt nahmen in 117 Webinaren

27.182 haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter:innen aus Non-Profit-Organisationen teil. Dabei gab es verschiedene Seminarreihen und -wochen, u.a. ‚Fundraising.Digital‘, ‚Recht um elf‘, ‚Digital-Camp 2020‘ und ‚Online-Stiftungswoche‘. Darüber hinaus wurden im Rahmen des Projekts MEETwoch ca. 400 Teilnehmer:innen aus dem Non-Profit-Sektor im Rahmen von Online-Einzelcoachings mit Fachwissen unterstützt.

5. IT-SPENDEN FÜR NON-PROFITS

Die Budgets von gemeinnützigen Organisationen sind oft beschränkt, nicht immer kann genug Geld für IT eingeplant werden. Damit die Organisationen sich dennoch eine hochwertige IT-Ausstattung anschaffen können, haben wir 2020 Soft- und Hardwarespenden von Unternehmen im Wert von 38.050.732 Euro an mehrere Tausend gemeinnützige Organisationen in Deutschland, Österreich und der Schweiz vermittelt. Dazu haben wir Kontakt zu IT-Unternehmen aufgenommen und sie motiviert, sich mit Soft- und/oder Hardwarespenden zu engagieren. Darüber hinaus haben wir kostenfreien Support für Non-Profits rund um das IT-Spendenangebot bereitgestellt. Die Verwaltungskosten für die Vermittlung der Sachspenden konnten nicht von den Spendern getragen werden, sondern wurden den Spendenempfänger:innen in Rechnung gestellt.

C. KURZBERICHT ÜBER DIE FINANZEN

Sämtliche Aufwendungen der Haus des Stiftens gGmbH sowie alle Projekte in der Zeiterfassung werden eindeutig vier Kostenstellen zugeordnet:

1. Gemeinnützige Kostenstelle
2. Wirtschaftliche Kostenstelle 1
(Individuelle Beratung und Betreuung von Stiftungen)
3. Wirtschaftliche Kostenstelle 2
(IT-Spendenvermittlung an Non-Profits)
4. Allgemeine Kostenstelle
(IT, Personal, Raumkosten etc.)

Im Jahr 2020 haben die Mitarbeiter:innen 11.001 Stunden für die gemeinnützigen Projekte und 82.083 Stunden für wirtschaftliche Projekte gearbeitet. In Kombination mit den gewichteten Gehältern der Mitarbeiter:innen wurden 13,14 % der Personalkosten den gemeinnützigen Projekten zugeordnet, 86,86 % der Personalkosten den wirtschaftlichen Aktivitäten. Wie im Jahr 2014 mit dem Finanzamt vereinbart, werden auf Basis der oben dargestellten Prozentsätze die Aufwendungen aus der allgemeinen Kostenstelle auf den gemeinnützigen und wirtschaftlichen Bereich verteilt.

Diese Aufteilung ist die Grundlage für die Ermittlung des Ergebnisses aus dem gemeinnützigen Bereich und dem wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, und somit Basis für die beim Finanzamt eingereichte Körperschaft- und Gewerbesteuer-Erklärung der Haus des Stiftens gGmbH. In Summe hat Haus des Stiftens 3.805.700 Euro an Geldspenden und 38.050.732 Euro an IT-Spenden für die Umsetzung ideeller Zwecke eingesetzt.

Kostenrechnung 2020

	Summe	Gemeinnützige Kostenstelle	Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb	Allgemeine Kostenstelle
Bezeichnung	Ist-Wert	Ist-Wert	Ist-Wert	Ist-Wert
Erlöse Gemeinnützig	3.805.703,69	3.805.703,69		
Umsatz Bereich "Stifter & NPO's"	1.456.555,24		1.456.555,24	
Umsatz Bereich "IT für NPO's"	3.244.524,02		3.244.524,02	
Umsatz Bereich "Unternehmen & NPO's"	513.427,13	1.800,00	511.627,13	
Umsatz Bereich "Vermögenspooling"	116.200,98		116.200,98	
Umsatz Vermietung HDS	17.520,52		17.520,52	
Umsatz Gesamt	9.153.931,58	3.807.503,69	5.346.427,89	0,00
Umsatzabhängige Provisionen	1.058.238,16		1.058.238,16	
Nicht verbr. Spendenmittel Sonderposten	756.648,48	756.648,48		
Nettoertrag	7.339.044,94	3.050.855,21	4.288.189,73	0,00
Sonstige betr. Erlöse	8.855,20		6.552,98	2.302,22
Saldo Nettoertrag	7.347.900,14	3.050.855,21	4.294.742,71	2.302,22
Kostenarten:				
Personalkosten	3.664.100,62		4.214,61	3.659.886,01
Sonst. Personalaufwand	87.183,62	1.692,64	10.570,54	74.920,44
Infrastruktur Allgemein	408.460,38	140,34	70.182,65	338.137,39
Infrastruktur IT	230.303,01	489,75	49.264,98	180.548,28
Werbung, Öffentlichkeit & Fremdleistungen	59.042,99	23.149,17	11.197,48	24.696,34
Sonstige Kosten	207.524,85	60.387,48	36.179,53	110.957,84
Gesamtkosten	4.656.615,47	85.859,38	181.609,79	4.389.146,30
Betriebsergebnis	2.691.284,67	2.964.995,83	4.113.132,92	-4.386.844,08
Förderungen gemeinnützig	2.706.330,32	2.706.330,32		
Zuführung langf. Verbindlichkeit	270.000,00		270.000,00	
Zinsaufwand	0,64			0,64
Zinserträge	28,22			28,22
Sonst. neutr. Erträge	50,10		50,10	
Ergebnis vor Umlage	-284.967,97	258.665,51	3.843.183,02	-4.386.816,50
Umlage Allgemeine Kostenstelle	0,00	-576.427,68	-3.810.388,82	4.386.816,50
Ergebnis nach Umlage vor Steuern	-284.967,97	-317.762,17	32.794,20	0,00
Steuern Eink. u. Erträge	10.123,70		10.123,70	
Ergebnis nach Steuern	-295.091,67	-317.762,17	22.670,50	0,00
Entnahme aus freier Rücklage § 62Abs.1 Nr. 3 AO	164.476,64			
Gewinnvortrag vor Verwendung	130.615,03			
Bilanzgewinn	0,00			

Haus des Stiftens gGmbH

Landshuter Allee 11

80637 München

Telefon +49 (0)89 744 200-210

Telefax +49 (0)89 744 200-300

philipp.hof@hausdesstiftens.org